

Fortbildungsnachweise der jeweiligen Disease Management Programme (DMP)

In jedem DMP werden regelmäßig Fortbildungen gefordert, um die Genehmigung(en) weiter aufrechtzuerhalten. Die Teilnahme an diesen Fortbildungen wird von uns stichprobenartig überprüft. Bitte achten Sie bei allen genannten Fortbildungen auf eine Zertifizierung durch die Landesärztekammer (LÄK), außer bei Fortbildungen des nicht-ärztlichen Personals. Es ist hilfreich, wenn das Thema der Veranstaltung auf dem Fortbildungszertifikat ersichtlich ist.

Die Teilnahme an einem der vertraglich vereinbarten Schulungsprogramme kann alternativ als Besuch einer DMP-Fortbildung anerkannt werden.

Unser Service für Sie:

Die Anforderung ärztlicher Fortbildungsnachweise können Sie zukünftig auf ein absolutes Minimum reduzieren, vielleicht sogar ganz vermeiden. Bedingung: Sie erklären sich damit einverstanden, dass die Landesärztekammer Baden-Württemberg der KVBW Daten zu den besuchten Fortbildungsveranstaltungen übermittelt. Die notwendige Erklärung zur Datenfreigabe erfolgt über Ihr elektronisches Fortbildungskonto bei der LÄK Baden-Württemberg unter dem Reiter „Kontostandsauskunft“.

Ihre Ansprechpartner:

Bei Fragen stehen Ihnen die auf der Homepage genannten Ansprechpartner zum DMP gerne zur Verfügung:

<http://www.kvbawue.de/praxis/qualitaetsicherung/genuehmigungspflichtige-leistungen/>

Übersicht Anforderungen der DMP-Fortbildungsnachweise

DMP Asthma/COPD

| Genehmigung im DMP als | Rechtsgrundlage | Welche Fortbildung ist gefordert? | Wer besucht die Fortbildung? | Wie oft wird diese Fortbildung besucht? | Hinweis: |
|---------------------------------------|--|--|------------------------------|--|--|
| DMP-verantwortlicher Arzt | gem. § 3 Abs. 2 bzw. Anlage 1a/Anlage 1b | Fortbildung zu chronisch-obstruktiven Lungenerkrankungen | Arzt | Mindestens alle 2 Jahre, die erste Fortbildung soll spätestens im Jahr nach der Teilnahmeerklärung besucht werden. | von der LÄK zertifiziert Bei Teilnahme am DMP Asthma und DMP COPD ist nur eine Fortbildung notwendig. |
| pneumologisch qualifizierter Facharzt | gem. § 5 Abs. 2 bzw. Anlage 2a/Anlage 2b | Fortbildung zu chronisch-obstruktiven Lungenerkrankungen | Arzt | Mindestens alle 2 Jahre, die erste Fortbildung soll spätestens im Jahr nach der Teilnahmeerklärung besucht werden. | von der LÄK zertifiziert Bei Teilnahme am DMP Asthma und DMP COPD ist nur eine Fortbildung notwendig. |

DMP Brustkrebs

| Genehmigung im DMP als | Rechtsgrundlage (jeweiliges DMP) | Welche Fortbildung ist gefordert? | Wer besucht die Fortbildung? | Wie oft wird diese Fortbildung besucht? | Hinweis: |
|---------------------------|----------------------------------|---|------------------------------|---|--------------------------|
| DMP-verantwortlicher Arzt | gem. § 4 Abs. 1 bzw. Anlage 1 | Zwei Fortbildungsveranstaltungen im Jahr aus den Themenbereichen: Mammakarzinom (Diagnostik, Strahlentherapie), Systemische adjuvante Therapie (endokrine, Chemo-, Antikörpertherapie einschließlich beeinflussbare Lebensstilfaktoren), Schmerztherapie, alternative Verfahren, supporte Therapie, Psychologische Betreuung, Nachsorge/Rehabilitative Maßnahmen kommen | Arzt | mindestens einmal jährlich | von der LÄK zertifiziert |

DMP Diabetes mellitus Typ 1

| Genehmigung im DMP als | Rechtsgrundlage (jeweiliges DMP) | Welche Fortbildung ist gefordert? | Wer besucht die Fortbildung? | Wie oft wird diese Fortbildung besucht? | Hinweis: |
|--|-----------------------------------|--|-------------------------------|---|--|
| koordinierender Arzt /Kinderarzt bzw. entsprechende Einrichtung | gem. § 3 Abs. 2 bzw. Anlage 1a/1b | diabetesspezifische Fortbildung | Arzt | mindestens einmal jährlich | von der LÄK zertifiziert |
| koordinierender Arzt /Kinderarzt bzw. entsprechende Einrichtung | gem. § 3 Abs. 2 bzw. Anlage 1a/1b | Diabetesspezifischer Qualitätszirkel | Arzt | regelmäßig | |
| koordinierender Arzt /Kinderarzt bzw. entsprechende Einrichtung | gem. § 3 Abs. 2 bzw. Anlage 1a/1b | diabetesspezifische Fortbildung | nicht-ärztliches Fachpersonal | mindestens einmal jährlich | optional für den Kinderarzt |
| eine auf die Behandlung des diabetischen Fußes spezialisierte Einrichtung/Praxis | gem. § 5 bzw. Anlage 1c | Qualitätszirkel der in der Behandlung des diabetischen Fußes einbezogenen Leistungserbringer | Arzt | mindestens einmal jährlich | Alternativ werden Veranstaltungen mit Thema Diabetischer Fuß (von der LÄK zertifiziert) anerkannt. |
| eine auf die Behandlung des diabetischen Fußes spezialisierte Einrichtung/Praxis | gem. § 5 bzw. Anlage 1c | diabetesspezifische Fortbildung | nicht-ärztliches Fachpersonal | alle zwei Jahre | |

DMP Diabetes mellitus Typ 2

| Genehmigung im DMP als | Rechtsgrundlage (jeweiliges DMP) | Welche Fortbildung ist gefordert? | Wer besucht die Fortbildung? | Wie oft wird diese Fortbildung besucht? | Hinweis: |
|--|--|--|-------------------------------|---|--|
| DMP-verantwortlicher Arzt | gem. § 3 Abs. 1 und Abs. 4. Punkt 9 bzw. § 13 Abs. 2 | Fortbildungsmaßnahme | Arzt | Regelmäßig | Die Inhalte der Maßnahmen zielen auf die vereinbarten Managementkomponenten insbesondere bezüglich der sektorenübergreifenden Zusammenarbeit ab. |
| diabetologisch qualifizierter Arzt | gem. § 4 Abs. 1 bzw. Anlage 2 | diabetesspezifische Fortbildung | Arzt | einmal jährlich | von der LÄK zertifiziert |
| diabetologisch qualifizierter Arzt | gem. § 4 Abs. 1 bzw. Anlage 2 | diabetesspezifischer Qualitätszirkel | Arzt | | |
| diabetologisch qualifizierter Arzt | gem. § 4 Abs. 1 bzw. Anlage 2 | diabetesspezifische Fortbildung | nicht-ärztliches Fachpersonal | mindestens einmal jährlich | |
| Eine auf die Behandlung des diabetischen Fußes spezialisierte Einrichtung/Praxis | gem. § 4 Abs. 1 bzw. Anlage 2 | Qualitätszirkel der in der Behandlung des diabetischen Fußes einbezogenen Leistungserbringer | Arzt | mindestens einmal jährlich | Alternativ werden Veranstaltungen mit Thema Diabetischer Fuß (von der LÄK zertifiziert) anerkannt. |

DMP Diabetes mellitus Typ 2

| Genehmigung im DMP als | Rechtsgrundlage (jeweiliges DMP) | Welche Fortbildung ist gefordert? | Wer besucht die Fortbildung? | Wie oft wird diese Fortbildung besucht? | Hinweis: |
|--|----------------------------------|-----------------------------------|-------------------------------|---|----------|
| Eine auf die Behandlung des diabetischen Fußes spezialisierte Einrichtung/Praxis | gem. § 4 Abs. 1 bzw. Anlage 2 | diabetesspezifische Fortbildung | nicht-ärztliches Fachpersonal | alle zwei Jahre | |

DMP Koronare Herzkrankheit (KHK)

| Genehmigung im DMP als | Rechtsgrundlage (jeweiliges DMP) | Welche Fortbildung ist gefordert? | Wer besucht die Fortbildung? | Wie oft wird diese Fortbildung besucht? | Hinweis: |
|---------------------------------------|----------------------------------|-----------------------------------|------------------------------|---|--|
| DMP-verantwortlicher Arzt | gem. § 3 Abs. 2 bzw. Anlage 1 | KHK-spezifische Fortbildung | Arzt | mindestens einmal jährlich | von der LÄK zertifiziert, Nachweis z. B. durch Qualitätszirkel |
| kardiologisch qualifizierter Facharzt | gem. § 5 Abs. 2 bzw. Anlage 2 | KHK-spezifische Fortbildung | Arzt | mindestens einmal jährlich | von der LÄK zertifiziert, Nachweis z. B. durch Qualitätszirkel |